

Presseaussendung

Aus Benedictus wird Elisabeth

Wien, am 30.07.2019

Das 2017 gestartete „Projekt Benedictus“ wird zum „Wohnprojekt Elisabeth – step by step zur eigenen Wohnung“ umbenannt.

Mit dem neuen Namen möchte die St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien das Projekt noch weiter ausbauen und mehr Wohnungen für Frauen, welche täglich die hauseigene Beratungsstelle besuchen und eingeschränkt Ansprüche auf Sozialleistungen haben, zur Verfügung stellen. *„Unser Angebot wächst von Tag zu Tag. Immer mehr, von der Wohnungslosigkeit bedrohte Frauen, kommen zu uns in die Beratungsstelle. Mit diesem Wohnprojekt möchten wir gerne speziell diesen Frauen unter die Arme greifen und Ihnen eine Übergangswohnung zur Verfügung stellen.“*, betont Nicole Meissner, BA, Geschäftsführerin der St. Elisabeth-Stiftung.

Das Projekt wurde im Sommer 2017 von der St. Elisabeth-Stiftung in Kooperation mit dem Schwestern-Konvent „Benediktinerinnen der Anbetung“ ins Leben gerufen. Ziel war und ist es weiterhin, in Not geratenen Schwangeren und obdachlosen Frauen mit Kindern, welche nur sehr eingeschränkt von öffentlichen Stellen unterstützt werden, ein Zuhause zu schenken. *„Durch dieses Projekt mit bisher acht Wohnungen unterstützen wir bewusst jene Frauen, die derzeit keinen Platz in einem unserer beiden Mutter-Kind-Häuser bekommen.“*, führt Meissner fort.

Patenschaft für die Frauen

Die Herausforderung der Frauen ist es, neben der Bedrohung durch ihre Wohnungslosigkeit das alltägliche Leben in ihrer komplexen Notsituation zu meistern. Daher begleitet das Team der Familien-, Rechts- und Schwangerenberatungsstelle der St. Elisabeth-Stiftung unsere Frauen in dieser Zeit.

Um das Projekt zu finanzieren, ist die Stiftung auf Spenden angewiesen. Spender haben die Möglichkeit, das Projekt mit einer Patenschaft zu unterstützen und so die monatliche Miete einer Familie (Frau mit Kind) abzudecken. Wer sich auf Dauer nicht binden möchte, kann das Projekt mit einer einmaligen Spende unterstützen, um das Notwendigste für den Alltag der Frauen und Ihre Schützlinge mitzufinanzieren.

Foto: honorarfrei bei Namensnennung © St. Elisabeth-Stiftung

Über die St. Elisabeth-Stiftung

Mit dem Motto "Mama, du schaffst das!" unterstützt die St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien schwangere Frauen, wohnungslose alleinerziehende Mütter mit ihren Kindern und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Das vielseitige Angebot der Stiftung umfasst eine Familien-, Rechts- und Schwangerenberatungsstelle mit dem ungeforderten Wohnprojekt Elisabeth, zwei Mutter-Kind-Häuser mit einem eigenen sozialpädagogischen Team, Startwohnungen sowie eine Webstube und Kreativwerkstatt. Müttern und Kindern, welche sich oft in für sie aussichtslosen Lebenssituationen befinden, zu helfen und ihnen wieder ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern ist unsere Motivation. Frauen und Kinder konkret zu unterstützen, ihnen ein Dach über dem Kopf zu ermöglichen sowie ihnen neue Perspektiven und Chancen zu eröffnen, ist unser Ziel. Alles rund um die Schwangerschaft, das Muttersein und die Stabilität der Frauen und Kinder, durch vielseitige Beratung, Unterstützung, Wohnraum und gezielte Maßnahmen ist unser Auftrag.

Die St. Elisabeth-Stiftung führt das Österreichische Spendengütesiegel, Spenden sind steuerlich absetzbar. Spendenkonto | IBAN: AT30 1919 0000 0016 6801

Rückfragen zur St. Elisabeth-Stiftung:

Marketing, Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising: Mag. Katarzyna Kuban

Telefon: +43 | 54 55 222 - 22 | elisabethstiftung@edw.or.at | www.elisabethstiftung.at